

FAX OFF

Faxdokumente ohne Faxgerät senden und empfangen Eine Gebrauchsanweisung



Although we sell fax machines, supplies for fax machines, and fax switches, which can all help you manage your faxes, we are going to suggest you get rid of your fax machine entirely (or save it for limited outgoing faxes). Why? Simply a plain old fax machine (thermal, laser, or plain paper) is an outdated method of using fax technology.

Your communication provider

Giuse Togni, S.A.F.E.
Fax-Off_d.pdf, 10. September 2007

**Schweizerische Agentur für Energieeffizienz, Agence Suisse pour l'efficacité énergétique,
Agenzia Svizzera per l'efficienza energetica, Swiss agency for efficient energy use**

[S.A.F.E.], Schaffhauserstrasse 34, 8006 Zürich, Tel. 044 273 08 61 , giuse.togni@energieeffizienz.ch

Inhalt

1.	Wieso Fax OFF?	2
1.1	Hoher Stromverbrauch fürs Warten	2
1.2	Vorteile von Fax OFF	2
1.3	Faxen ohne Fax	3
1.4	Rahmenbedingungen	3
2.	Fax OFF konkret	4
2.1	Virtueller Fax	4
2.2	Fax senden und empfangen mit dem PC	5
3.	Telefon-Box (Swisscom und Sunrise)	6
3.1	Combox PRO (Swisscom)	7
3.2	Inbox / Onebox / Mailbox (Sunrise)	8

1. Wieso Fax OFF?

Der Ausdruck „Fax OFF“ steht für den elektronischen Versand und Empfang von Faxdokumenten über PC - ohne Faxgerät. „Fax OFF“ macht das Faxgerät überflüssig. Es kann in den meisten Fällen ausser Betrieb gesetzt und fachmännisch entsorgt werden.

Die modernen Kommunikationsmedien wie Internet und e-Mail bieten die gleichen Funktionen wie herkömmliche Faxgeräte. Elektronisches Senden und Empfangen von Faxdokumenten benötigen im Vergleich zu Faxgeräten nur noch einen Bruchteil des Stroms. Die Gebrauchsanweisung „Fax OFF“ will dazu motivieren, vom herkömmlichen Faxgerät mit hohem Standby-Stromverbrauch auf den wesentlich effizienteren elektronischen Weg umzusteigen.

1.1 Hoher Stromverbrauch fürs Warten

Um den allfälligen Eingang von Dokumenten nicht zu verpassen, stehen in der Schweiz schätzungsweise 1,5 Millionen Faxgeräte in Betrieb. Im Standby- oder Bereitschaftsmodus brauchen diese Geräte ständig Strom. 95% der Faxgeräte empfangen lediglich eine Faxnachricht pro Woche. Oft ist diese sogar noch unerwünscht (Werbung!). **Mit „Fax OFF“ kann der Stromverbrauch im Vergleich zu Faxgeräten um bis zu 99% reduziert werden.**

1.2 Vorteile von Fax OFF

- Stromverbrauch wird auf einen Bruchteil reduziert
- Das eigene Faxgerät wird überflüssig
- Keine Wartungs- und Instandhaltungskosten
- Immer verfügbar
- Faxe können als pdf- oder tif-Datei versandt und empfangen werden
- Je nach System: Kein Festnetzanschluss für Faxgeräte mehr nötig
- Das Protokoll der gesendeten und empfangenen Faxe sorgt für bessere Übersicht und Kontrolle.
- Fax-Dokumente können via E-Mail rasch weitergeleitet werden

1.3 Faxen ohne Fax

Es gibt diverse Methoden, Faxdokumente ohne Faxgerät zu senden und zu empfangen:

- 1) **Virtueller Fax**
Dokumente lassen sich via PC / Internetdienste auf Faxnummern senden, meistens kostenlos. Für diejenige, die noch viel faxen, lässt sich auch eine virtuelle Faxnummer abonnieren. Die eingehenden Dokumente werden auf eine vordefinierte e-Mail – Adresse in tif- oder pdf-Format geschickt.
[▶ Siehe Seite 4.](#)
- 2) **PC-Faxprogramm**
Es gibt vorinstallierte Faxprogramme auf Windows XP oder Vista sowie kommerzielle Programme. Diese Programme sind gut, um Faxdokumente zu senden. Der Faxempfang setzt aber voraus, dass der PC ständig eingeschaltet bleibt, was zu unnötig hohem Stromverbrauch führt!
[▶ Siehe Seite 5.](#)
- 3) **Umleitung über Telefon-Box**
z.B. Combox PRO (Swisscom) und Mailbox PRO (Sunrise)

Die Faxdokumente gelangen in die Combox/Inbox und werden im tif- oder pdf-Format auf eine vordefinierte e-Mail - Adresse geschickt.
Sie können auch auf ein Faxgerät weitergeleitet und ausgedruckt werden (Faxgerät wird nach Bedarf kurz vorher einschaltet).
[▶ Siehe Seiten 6-8.](#)

1.4 Rahmenbedingungen

Die führenden Telekommunikationsfirmen der Schweiz verkaufen auch Faxgeräte, darum unterstützen sie die Gebrauchsanweisung „Fax OFF“ passiv: Sie haben die Gebrauchsanweisungen zu den Telefon-Boxen auf ihre Richtigkeit überprüft. Diese Gebrauchsanweisungen sind (noch) nicht auf den Webseiten der Telekommunikationsfirmen zu finden. Sie haben sich auch nicht finanziell an der Erarbeitung und der Übersetzung dieses Dokuments beteiligt.

2. Fax OFF konkret

2.1 Virtueller Fax

Voraussetzungen: PC mit Internetanschluss.

Unter virtuellem Fax wird in der Regel folgendes System verstanden:

- **Senden:** diverse Internetwebseiten bieten die Möglichkeit, ohne eigene Faxnummer ein Faxdokument zu übermitteln. Diese Angebote sind in der Regel kostenlos.
- **Empfangen:** Auch ohne Faxgerät und ohne Faxanschluss können Faxdokumente unter einer eigenen Faxnummer empfangen werden. Eingehende Faxe werden innerhalb von wenigen Sekunden per E-Mail zugestellt. Das Faxdokument wird dabei als Anhang übermittelt - wahlweise als PDF- oder tif-Datei.
Ein Faxgerät und ein Faxanschluss sind nicht mehr nötig. Die virtuelle Faxnummer lässt sich aus einer Auswahlliste wählen.

Nachfolgend eine kleine Auswahl von Online-Diensten, die auch von der Schweiz aus verwendet werden dürfen.

Anbieter	Kosten	Bemerkungen
www.ecall.ch	Gratis	Einzel- & Massenfaxe via PC versenden & empfangen
www.interfax.net	Gratis	Faxen ohne Faxgerät. Faxversand und -empfang vom PC aus. Beliebige Anhänge.
http://www.faxen-online.de	Gratis	Nur senden
http://www.denotos.com/gratis-faxen-en.php3	Gratis	Nur senden
www.denotos.com	Gratis	Nur senden. Text kann im Internetfenster eingegeben werden oder als Dokument angehängt.
http://www.pipeline.ch	?	E-Mail2Fax und Fax2E-Mail. Durch die Integration in ein bestehendes E-Mail-System, haben E-Mail-Benutzer volle Faxmöglichkeiten direkt von Desktop.
http://2mail2.com	?	Die 2mail2 Rufnummer lautet - 030 / 48 49 xxxxx
www.efax.com	?	Erste 30 Tage gratis. Faxen direkt vom Computer aus.
www.fax.de	0.05 Euro-cents/Fax	Benachrichtigung falls Fax eingetroffen ist
www.onlinefax.at	3.30 Euro/Monat und ab 0,06 Euro pro versendeter Seite	Virtuelle Telefonnummer zugewiesen - z.B. 01-804 805 385 67, auf die man ein Fax schicken kann. Das Fax landet als Mailanhang im Format - pdf in der Mailbox
www.faxbox.ch www.inetworx.ch	15 Fr./Monat für virtuelle Nummer und 0.20 Fr./Faxseite	Eher für Geschäfte (z.B. Einladungen oder Pressemitteilungen an 100 Nummer gleichzeitig)
http://www.onephone.ch/internettelefonie_faxbox.html	130 Fr./einmalig und 1.50 Fr./Monat	Onephone Faxbox. Empfangen und senden von Faxen per E-Mail. Eingehende Faxe als pdf via E-Mail auf eigenen Computer. Versand über E-Mail weltweit.

2.2 Fax senden und empfangen mit dem PC

Voraussetzungen: PC mit Modem (Telefon-/Faxmodem, ADSL-Kabelmodem oder DSL-Modem).

Windows XP und Windows Vista können Faxe senden und empfangen. Die Fax-Software ist standardmässig vorhanden, muss aber entweder aktiviert oder initialisiert werden.

Anschließend steht unter „Drucker und Faxgeräte“ der zusätzliche Eintrag „Fax“ zur Verfügung. So kann mit Hilfe der ganz gewöhnlichen Druckfunktion aus jeder Windows-Anwendung heraus gefaxt werden. Auf Wunsch können auch Faxe empfangen werden.

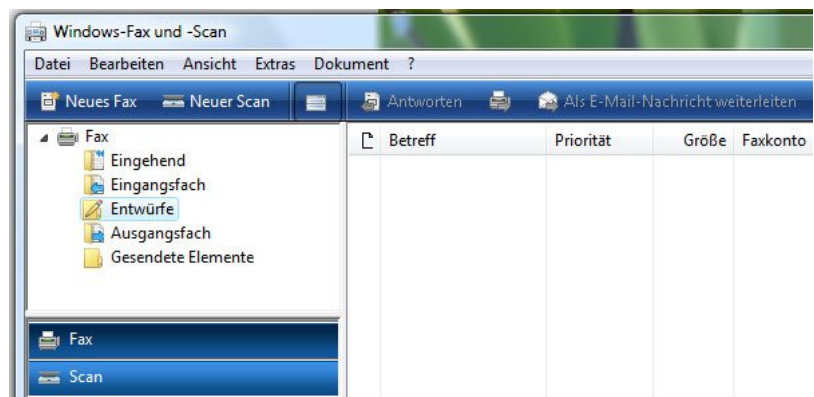
Windows Vista

In Windows Vista sind die Fax- und Scanfunktionen bereits standardmässig installiert.

Programm finden:



→ alle Programme → Windows-Fax und -Scan.

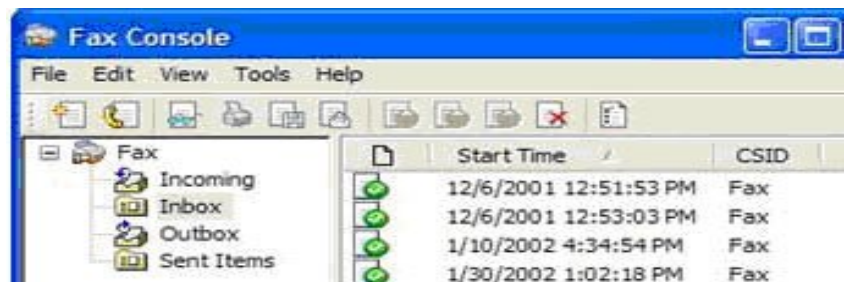


Windows XP

In Windows XP muss die Faxfunktion aktiviert werden:

- Systemsteuerung → Software
- Windows-Komponenten hinzufügen/entfernen
- Vor dem Eintrag „Faxdienste“ ein Häkchen setzen.

Danach fordert Windows XP eventuell die Installations-CD an.



Andere Software

Es existieren zudem zahlreiche Softwareprogramme, welche das Faxen über den PC ermöglichen. Hier eine unvollständige Auswahl:

- Delrina FaxPro
- PCphone Fax-Office
- PC fax
- Office Fax DSL

3. Telefon-Box (Swisscom und Sunrise)

Die eingehenden Faxdokumente werden über eine Telefon-Box abgefangen, in pdf- oder tif-Format umgewandelt und als Attachment an eine E-Mail-Adresse geschickt.

Zum Einrichten der Box sind in der Regel drei Schritte erforderlich:

- 1) Sie müssen die Box bei Ihrer Kommunikationsfirma abonnieren.
- 2) Über eine Internetwebseite geben Sie Ihre E-Mail-Adresse sowie das gewünschte Format der Faxe ein.
- 3) Am Schluss leiten Sie den bestehenden Faxanschluss auf die Box um.

Auf den nächsten zwei Seiten werden die drei Schritte für die Angebote von Swisscom und Sunrise konkret dargestellt.

3.1 Combox PRO (Swisscom)

Voraussetzungen: Combox PRO für den Festnetz- oder Mobilanschluss müssen abbo-
niert sein. Das Abo kosten Fr. 5.- im Monat.
Zugang zu einem PC mit Internetanschluss

Schritt 1: Combox PRO abonnieren

- Für das Abonnement wählen Sie die Swisscom-Gratisnummer 0800 266 269 (Fest-
netzanschluss) oder 0800 88 99 11 (Mobilanschluss).
- Für die Combox PRO – Mobilanschluss muss anschliessend der Fax-Empfang aktiviert
werden:
 - Combox PRO anrufen: 086 xxx xxx xx xx (xxx =: Ihre Telefonnummer mit Vorwahl)
 - Taste 2 für „Dienste aktivieren“. Evtl. weiteren Anweisungen folgen.

Schritt 2: Eingabe der eigenen Daten im Internet

- Internetverbindung <https://ezoner.swisscom.com> wählen. Je nach Comboxart, „LOGIN
Natel Combox PRO“ oder „LOGIN Fixnet Combox PRO“ anklicken
- Eigene Combox Nummer 086 xxx xxx xx xx und Pincode eingeben
- Internet-Einstellungen wie im Bild konfigurieren.
- Anschliessend speichern

Nachrichten
Internet-Einstellungen
COMBOX[®]pro Einstellungen
Hilfe
Beenden

INTERNET-EINSTELLUNGEN

Teilnehmer: 086 xxxxxxxx Audioformat: PCM/WAV Bildformat: PDF

ZURÜCK SPEICHERN

Internet-Passwort: *****
Internet-Passwort bestätigen: *****

EINSTELLUNGEN NACHRICHTENFORMAT

Sprachnachrichten Audioformat: PCM/WAV
Faxnachrichten Bildformat: PDF

EINSTELLUNGEN E-MAIL BENACHRICHTIGUNG

E-Mail Benachrichtigung: EIN AUS
E-mail Adresse: your@email.xx
E-Mail Benachrichtigung Audioformat: PCM/WAV
E-Mail Benachrichtigung Bildformat: PDF

Schritt 3: Fax auf Combox PRO umleiten

- Folgende Nummer im Faxgerät eintippen: *21 086 xxx xxx xx xx #
Alle eingehenden Faxe werden nun an die definierte E-Mail-Adresse weitergeleitet.
- Aufpassen: haben Fax und Telefon die gleiche Nummer, so werden mit *21 auch alle
eingehenden Telefonate auf die Combox umgeleitet! Wählen Sie in diesem Falle Code
*61: *61 086 xxx xxx xx xx # : Umleitung nach 6 mal läuten)

Zum Schluss nicht vergessen!

- Faxgerät abschalten und vom Strom- und Telefonnetz nehmen.

3.2 Inbox / Onebox / Mailbox (Sunrise)

Die Gebrauchsanweisung für Sunrise KundInnen wurde aus diesem Bericht entfernt, da Sunrise gemäss eigenen Angaben ab 1. Oktober 2007 die Dienste inbox und onebox nicht mehr anbietet.

Dafür wird der zurzeit kostenpflichtige Dienst „Mailbox“ ab Oktober 2007 kostenlos sein.

Hier die Mitteilung des Sunrise-Verantwortlichen (31. August 2007):

*„Ich ruf gleich noch an. Hier der Link zu Anleitung. Wir sind dran, die Sachen neu zu gestalten. Übers Handy geht's, allerdings im Moment nur mit der kostenpflichtigen **Mailbox pro**. Diese wird ab Oktober gratis sein.*

Infos zur Konfiguration:

http://www.sunrise.ch/business/business_mobile/business_mobiltelefonie/business_mobile_zusatzdienste/mailboxpro/mailboxpro_einstellungen.htm „